Mitteilungsvorlage

Drucksachen-Nr. 0493/2020
öffentlich

Gremium	Sitzungsdatum	Art der Behandlung
Ausschuss für Soziales, Wohnungswesen, Demografie und Gleichstellung von Frau und Mann	02.12.2020	zur Kenntnis

Tagesordnungspunkt

Veränderung im Seniorenbüro durch die Neuausrichtung der kommunalen Wohnraum- und Pflegeberatung im Rheinisch-Bergischen-Kreis (RBK)

Inhalt der Mitteilung

Im Rahmen eines längeren zeitlichen und inhaltlichen Prozesses der konzeptionellen Neustrukturierung der kommunalen Pflege- und Wohnraumberatung gemäß § 6 APG NW hat bzw. wird der Rheinisch-Bergische Kreis mit Wirkung zum 01.09.2020 (Wohnraumberatung) und 01.01.2021 (Pflegeberatung) in die eigene Zuständigkeit übernehmen. Die neue Organisationsstruktur betrifft alle Kommunen im RBK und wird zeitlich versetzt umgesetzt.

Das Verfahren der konkreten Aufgabenüberleitung inklusive der notwendigen Öffentlichkeitsarbeit sowie der noch zu treffenden Detailregelungen wird aktuell zwischen dem RBK und der Stadt Bergisch Gladbach abgestimmt.

Die Aufgaben der Wohnraum- und Pflegeberatung durch den RBK bezieht sich auf die Themen innerhalb des Leistungsrechts des SGB. Die Zielgruppe sind demnach Personen, die bereits einen Pflegegrad haben oder bekommen sowie deren Angehörige.

Die Zuständigkeiten und Aufgaben des städtischen Seniorenbüros beziehen sich zukünftig auf alle Themen außerhalb des Leistungsrechts wie zum Beispiel die Beratung zur Deckung von Alltagsbedarfen oder auch allgemeinen Beratungen.

Das Seniorenbüro überarbeitet momentan das eigene Konzept und wird im Besonderen die Aspekte „Seniorenbegegnungsstätten, Stadtteilbörsen, allgemeine

Seniorenarbeit und -beratung“ sowie die Thematik „Entwicklung eines Prozesses zur Gestaltung einer lebenswerten und seniorengerechten Stadt Bergisch Gladbach“ zukunftsorientiert beantworten.

Der Ausschuss wird zeitnah über den Stand der Angelegenheit unterrichtet.